

Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art
Band: 57 (1970)
Heft: 7: Wissenschaftliche Institute

Rubrik: Die Skandinavische Möbelmesse

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 28.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die Skandinavische Möbelmesse

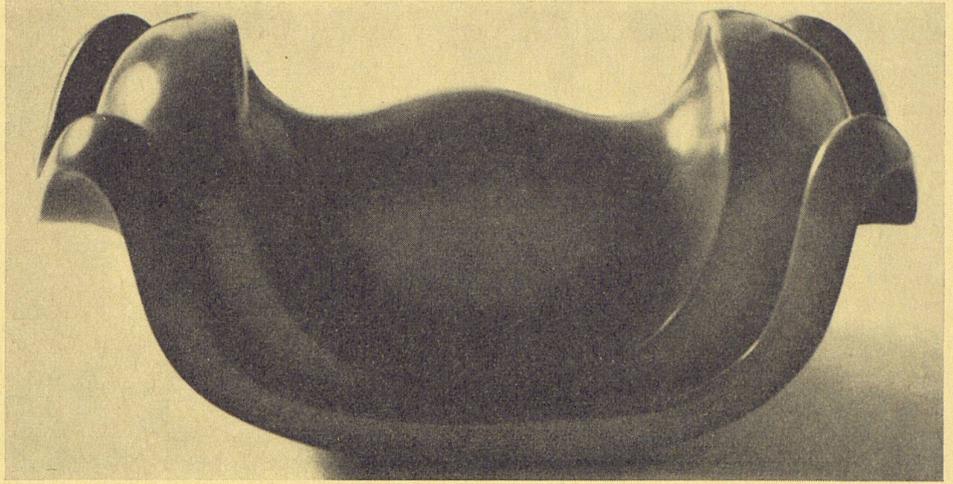
Kopenhagen, 6. bis 10. Mai 1970

Die Möbelhersteller in Dänemark, Finnland, Island, Norwegen und Schweden haben in Form einer Kooperation die Skandinavische Möbelmesse als ein gutes Verkaufsarrangement und nicht als eine Prestige- oder Design-Ausstellung organisiert. Die Anzahl der ausstellenden Firmen an der diesjährigen Messe betrug aus Dänemark 175, Finnland 25, Island 15, Norwegen 60 und Schweden 75. Wenige davon waren Textil- oder ähnliches Material-produzierende Firmen für die Möbelindustrie.

Die Messe wurde in zwei Ausstellungsgebäuden in Kopenhagen und einem außerhalb der Stadt gehalten. Dänen und Schweden stellten mit den wenigen isländischen Teilnehmern im Bella Centret aus, einem relativ neuen und gut geplanten, jedoch bereits zu kleinem Ausstellungsgebäude. Die norwegischen und finnischen Teilnehmer fanden im älteren Forum-Gebäude im Zentrum von Kopenhagen ihren Ausstellungsplatz. Im dritten Gebäude, dem neuen Dan-Interior-Ausstellungsgebäude im Norden von Kopenhagen, fand man einige dänische und schwedische Firmen.

Die nun traditionell gewordene skandinavische oder dänische Design-Linie dominierte die Ausstellung, wenn auch mit Änderungen bedingt durch Modeströmungen. Ein gewisser Einfluß des italienischen Designs konnte anhand einiger Versuche mit Kunststoff festgestellt werden. Viele junge Designer bleiben der sogenannten traditionellen Konzeption treu, dagegen versuchen andere erfolgreich mit neuen Formen und Materialien einen breiteren Konsumentenkreis anzusprechen. Aber nur wenige Hersteller scheinen gewillt zu sein, ihre Produktion auf die neuen Tendenzen umzustellen.

Der durchschnittliche Standard der ausgestellten Möbel war gut. Vor allem waren für den Durchschnittsverbraucher und demzufolge auch für den traditionellen Möbelhändler gute Stühle, Tische, Betten und Büchergestelle zu sehen. Objekte, die für eine moderne Design-Konzeption zeugen sollten, stellten leider nur Ausnahmen dar. CE.



1



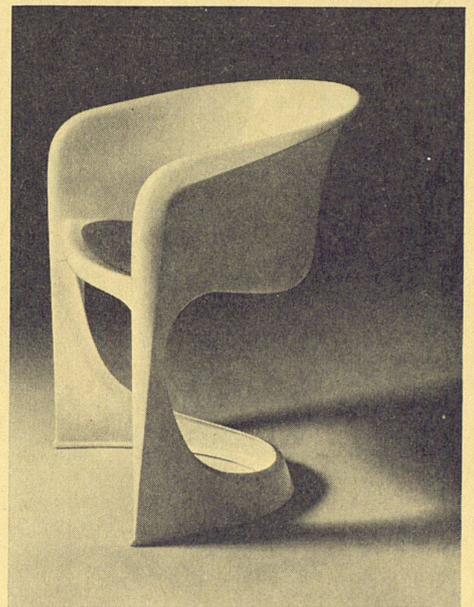
2



3



4



5

- 1, 2 Schaukelpferd. Entwurf: P. Hiort-Lorentzen
- 3 Kinderstuhl und Spieltisch. Entwurf: P. Hiort-Lorentzen
- 4 Hängesitz mit Fußstütze. Entwurf: Troels Lübecker
- 5 Stapelbarer Armsessel. Entwurf: Steen Østergaard

Alle Entwürfe für France & Søn, Hillerød
Photos: 1-5 Bent Rej